Zeitschrift: Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum

Herausgeber: Zappelnde Leinwand

Band: - (1924)

Heft: 5

Artikel: Vampyre der Liebe : dramatische Super-Produktion : mit Estelle Taylor

in der Hauptrolle

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-731779

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZappelndeLeinwand

Eine Wochenschrift fürs Kino-Publikum

Berantwortlicher Herausgeber und Verleger: Robert Huber. Redaftion: Robert Suber / Joseph Beibel. Briefadresse: Hauptpostfach. Postscheck-Ronto VIII/1876. Bezugspreis vierteljährl. (13 Nrn.) Fr. 3.50, Ginzel-Nr. 30 Cts.

Nummer 35

Zahrgang 1924

Inhaltsverzeichnis: Bampyre der Liebe – Film und Gesellschaft – William Fox als Jubilar — An Alle, die zum Film wollen — Mutterepidemie — Bon werdenden Filmgrößen — Kreuz und Quer burch die Filmwelt — Preisaufgabe — Illustrationen.

Vampyre der Liebe. Dramatische Guper : Produttion.

Mit Estelle Tanlor in der Hauptrolle.

Kack Jack Reynolds, Präsident des Verwaltungs-Rates einer sehr bedeutenden internationalen Gesellschaft, deren Sik sich in New-York befindet, trifft eben Vorbereitungen zu einer Inspektions-Reise, die ihn nach der alten

Welt bringen soll.

Jack Regnolds ist ein tüchtiger und rechtschaffener Mann, der seine verantwortungsvolle Stellung nur durch seinen unermüdlichen Arbeitseifer und durch seine beispiellose Ehrlichkeit erworben hat. In Larchmont, unweit New-York hat er eine wundervolle Besitzung, wo seine Frau und seine beiden Rinder: die fünf Jahre alte Rose und Jackie, ein nettes lustiges Baby, ihre schönen Tage verbringen.

Mad. Regnolds Suzanne ist eine bewundernswerte Mama und eine vorbildliche Gattin. Jack Reynolds bringt seiner Frau alle Aufmerksamkeiten entgegen deren er nur fähig ist und ihre erste Trennung ist umso herzlicher und rührender, als sie zusammen nur Stunden des Glücks verlebt hatten.

Bevor der "Trans-Atlantif", der Mr. Rennolds nach Europa führen soll, die Anker zur Abfahrt lichtet, nimmt sich ein junger Mann wegen einer Künstlerin das Leben, eines Tanz-Sterns von großer Berühmtheit, der sich nicht entschließen konnte, mit ihm zu bleiben. Mr. Regnolds war über die perfönliche Berbindung dieses Unglücklichen mit dieser Frau "Der Carmella", einem perversen und trügerischen Geschöpf, unterrichtet.

Während der Ueberfahrt nimmt die "Carmella" den Bater von Rose und des kleinen Jackie beskändig in Anspruch und ist ganz besonders barauf bedacht, sein Interesse ihr gegenüber zu erwecken. Denn gerade auf ihn hat sie die unwiderstehlichsten Locknetze ausgeworfen und um ihr Vorgehen äußerlich zu begründen und um sich eher Mr. Regnolds Zutrauen zu sichern, wendet sie ihre außergewöhnliche verführerischen Talente in vollendeter Form an.

Nach und nach verdoppelt sie ihre Verführungskunste, dieser edlen und vornehmen Elitennatur gegenüber, bis derfelbe der geheimnisvollen Unziehungsfraft "der Carmella", deren Schönheit unvergleichbar und einzig dastebt, nicht mehr entrinnen kann.

Die allmenschliche Komödie der Leiden, die schmerzliche Reue über Versangenes beginnt nun auch für Jack Repnolds, diesem aufrichtigen, ernst hasten Manne, der nun auch der Liebe zur "Carmella" entbrannt ist, wie so viele andere vor ihm, die sich ruiniert und sich selbst für sie getötet haben.

In der letzten Nacht, vor der Landung in "Le Havre" trägt die Carmella einen vollständigen Sieg über Mr. Respolds davon, denn gleich nachdem der Ueberseedampfer den Bestimmungsort erreicht hatte, entsernt sie sich unverzüglich aus Respolds Umgebung und sucht unbemerkt das Weite auf. In ihrem genialen Verstellungvermögen heuchelt sie die Frau zu sein, die nie geliebt hat und die unfreiwillige Leiden auf sich nimmt, um denjenigen über Wasser zu halten, der an einer furchtbaren Liebesverirrung krankt. Kurz hernach entschließt sie sich, das Verhältnis mit Jack schroff abzudrechen und sich nach Italien zurückzuziehen... und gelobt sich, niemals denjenigen wiederzussehen, der wirklich das Ideal ihrer ersten Liebe war.

In Paris hatte Jack Rennolds schwere innere Kämpfe durchzumachen, aus denen er geläutert und gesund hervorging und schickt sich nun an, nach London zu reisen. Die große Sefahr hat er nun überstanden und hoffentlich

auch überlebt, deren so viele andere zum Opfer gefallen sind.

Aber menschliche Leidenschaften lassen sich schwer dauernd bezähmen und so genügt auch ein turz gehaltener Brief von der Carmella und Jack Repenolds versinkt neuerdings in die allgemeine Gleichgültigkeit gegen seine Pflichten und nur ein Gedanke ist ihm Leben, die Carmella wieder sehen zu können, die schöner und unempfindlicher denn je, ihre Rolle als Berführerin weiterführt.

Bald ist Mr. Rennolds nur noch ein willenloses und fügsames Spielzeug in den Händen der raffinierten Händen der Tänzerin. Die persönliche Achtung seiner selbst, Ehre und Familienangelegenheiten, nichts, garnichts mehr, existierte für Mr. Rennolds. Er lebte nur noch für seine Herrin, deren verräterische Umtriebe und hohnsprechendes Benehmen keineswegs

seine feurige Begeisterung zu ihr einzudämmen vermögen.

Einige Zeit später sucht er sich selbst im Alkohol zu vergessen. Die bedenklichen Umstände nötigen Jack Repnolds seine Demission als Präsident seiner Gesellschaft einzureichen und so trifft er wieder in New-York ein. Die Carmella denkt aber lange nicht daran, Jack freizugeben. Sie hat ja leichtes Spiel, ihn auf unmerkliche Art zu verunglimpfen.

Eines Tages unternimmt Mad. Regnolds bei ihrem Satten Schritte, um Wege zu finden, sich mit ihm auszusöhnen, denn Mr. Regnolds Beschämung ist zu groß, um selbst eine Lösung mit dem häuslichen Serde

herbeizuführen.

Alls Mutter und ganz besonders als mustergültige Sattin, versucht sie, ihrem Mann aus seiner moralischen Niedergeschlagenheit herauszureißen, dem die verderbliche Lebensweise, die seine Sesundheit fast vollständig untergraben hat, erweckt in ihr mitfühlendes Erbarmen. Mad. Resnolds wünscht, daß er zurücktehren möge in des Hauses Familienmitte, wo sie ihn pslegen, gesund machen und retten würde.

Jack Rennolds konnte der Lebensfreude wieder gegeben werden und sein Zustand verspricht die schönsten Erwartungen. Aber die Wiederstehr der Carmella genügt, um Mr. Rennolds erneut in den moralischen Morast zu stoßen und nach einem letzten wahnerfüllten Taumel erliegt der

Urme endgültig.